

# Die einsame Bergtour oder die Verbrecherjagd



**Dania Häfliger**

# **Inhaltsverzeichnis**

**Langeweile und dann  
der Plan**

**Plötzlich dunkel**

**Das Abenteuer beginnt**

**Achtung Einbrecher**

**Feuer**

**Ende gut alles gut**

**Die einsame Bergtour  
oder die  
Verbrecherjagd**

**Von Dania Häfliger**



## **Langeweile und dann der Plan**

Es war ein sehr heisser Tag in Sommerberg, die Pizzabande war wieder unterwegs sie fuhren nebeneinander her. Sie hatten zwei Stunden früher aus, wegen der Hitze. TH (der eigentlich Walther hiess, aber immer wenn er seinen Namen sagt, sagt er Walther mit th bitte) sagte um fünf in der Pizzeria, im Pizza Treff. Okay? Ein mehrfaches ja war zu hören.

Als Tommi in die Pizzeria kommt war sie fast leer, ist ja logisch in der Hitze wil wohl kaum jemand eine Pizza essen. nur die Stamm Gäste Herr und Frau Laub und ein liebes Pärchen ,sonst niemand. Tommi ging in die Küche und setzt sich an den Tisch. Vater Francesco fragt Tommi was er in den Ferien vor hat. Tommi sagt wir besprechen das am Nachmittag. Ihr könnt ja eine Bergtour machen. Zur Trift Hütte zum Beispiel.

Tommi war nicht so begeistert von dieser Idee. Ich werde sie am Nachmittag mal als Idee bringen. Aber die anderen haben bestimmt bessere Ideen als eine Bergtour.

Am Nachmittag als alle im Pizza Treff sind, sagt Tommi die Idee von Vater Francesco. Alle waren begeistert davon. Nur Tommi ist immer noch nicht begeistert von der Idee. Oh nein stöhnte Tommi jetzt muss ich auch noch die Sommerferien mit Wandern verbringen. Zur Trift Hütte das ist bestimmt mega lange! Junge beruhige dich mal, sagt TH das schafft sogar ein neun jähriger zur Trift Hütte. Dann fragt er ist jemand nicht Schwindelfrei? Ein bisschen sagt Tommi. Das sollte gehen, du musst einfach ganz schnell über die Hängebrücke.

WAS eine Hängebrücke? Ja natürlich sonst würde ich die Tour ja langweilig finden sagt TH. Milli und Schräubchen wo noch nicht viel gesagt haben, sagen jetzt gleichzeitig was eine Hängebrücke das ist ja mega toll. Also wann geht es los? fragt Schräubchen doch als sie Millis Gesicht sah ante sie was das Problem war. TH sah das Gesicht auch und fragt dann auch gerade du darfst nicht mit stimmst? Ja wir müssen noch das Heu zusammen nehmen und da braucht es jede Hand denn jetzt ist das Wetter im Moment immer so wechselhaft. Darum müssen wir es so schnell wie möglich zusammen nehmen. Wann wollt ihr denn gehen? Ich habe gedacht morgen sagt TH. ja dann schöne Bergtour. Milli will gerade gehen, da sagt Schräubchen wir können dir ja helfen und erst dann auf die Bergtour gehen. Vielleicht darfst du dann. Millis Gesicht erhellt sich, oh ja

das wäre toll, aber ich weiss, nicht? Nein nein sagt Schräubchen wir helfen dir und dann gehen wir auf die Bergtour alle zusammen. Okay sie sah fragend zwischen TH und Tommi hin und her. Okay ich helfe sagt TH von mir aus brummt Tommi. Milli sprang auf und ruf laut Hurra Danke vielmals. Also morgen um vier Uhr bei mir? Okay hört sie wie aus einem Mund. Okay bis morgen Milli hüpfte zu ihrem Fahrrad, und fuhr pfeifend nach Hause. Und kaum ist sie zu Hause sprudelten die Neuigkeit aus ihrem Mund. Ihre Mutter hört schweigend zu. Als Milli fertig ist schaut sie ihre Mutter herausfordernd an, und was sagst du dazu? Ich darf doch gehen oder? Also das muss ich noch mit Vater Obermaier besprechen. Aber von mir aus darfst du. Danke vielmals Mama. Als am Abend Vater Obermaier aus dem Stall kommt staunt der nicht schlecht als Milli im erzählt was für eine grossartige Hilfe sie morgen haben.

## **Plötzlich dunkel**

Am nächsten Morgen hat Schräubchen fast verschlafen. Schnell zog sie sich an und eilt in die Küche wo das Frühstück schon auf dem Tisch steht sie schnappt sich ein Brötchen und ging zu ihrem Fahrrad und trat in die Pedale was das Zeug hielt, es läutet als sie angefahren kommt. In der Schule kann sie nicht still sitzen, sie denkt immer an morgen. Morgen gehen sie auf die Bergtour und Milli darf auch mit! Am Nachmittag gehen sie zu Milli und helfen das Heu zusammen nehmen. Das ist anstrengend denn Schräubchen hat das schon einmal gemacht, dann hat sie auch auf dem Maierhof geholfen, das war anstrengend. Aber wenn ihre beste Freundin sonst nicht mit kann, dann hilft sie mit.

Endlich läutet es, Schräubchen stürmt zum Fahrradständer, dort warten schon Milli, TH und Tommi auf sie.

Sie fahren los. Bei einer Kreuzung muss Milli in eine andere Richtung. Tommi, TH und Schräubchen fahren weiter, bei der nächsten Kurve steigt Schräubchen vom Rad. Bis am Nachmittag ruft sie und ist schon im Haus verschwunden.

Am Nachmittag sind alle bei Milli. Sie gehen aufs Feld, Vater Obermaier ist schon auf dem kleinen Traktor und hat schon zwei Heuballen gemacht. Schräubchen und Tommi gehen zu der eine TH und Milli zu der andere. So vergingen mehrere Stunden ohne das sie es merken. Plötzlich kommt Frau Obermaier mit einem Tablett voll mit leckeren Sachen. Eine kleine Erfrischung für alle ruft Frau Obermaier. Alle lassen sich ins Gras plumpsen, und greifen zu. Doch plötzlich war es dunkel, man sah die eigene Hand nicht mehr vor den Augen. Milli schreit auf und klammert sich an ihren Papa der neben ihr sitzt.

Denn Milli hat Angst vor Gespenster,  
und Gespenster kommen nur wenn es  
dunkel ist. Alle sind erschrocken, es ist  
unheimlich flüstert Schräubchen.  
Plötzlich hörten sie einen Schrei, das  
ist sicher ein Gespenst piepst Milli,  
doch dann stolpert Frau Obermaier zu  
ihnen. (wenn man jetzt ihr Gesicht  
gesehen hätte dann wäre das jetzt rot  
vor Zorn). Was ist denn das, zetert Frau  
Obermaier. Kaum hat sie das gesagt  
wurde es wieder hell! Was war das  
jetzt gerade sagt TH. Ich Google mal  
sagt Herr Obermaier. Er verschwindet  
im Haus. Nach einer Weile kommt er  
wieder aus dem Haus. Es war eine  
Plötzliche Sonnenfinsternis erklärt er.  
Alle machen sich wieder an die Arbeit.

Nach einer halben Stunde sind sie  
fertig, Danke vielmals sagt Herr  
Obermaier.

Jetzt muss ich nach Hause  
Entschuldigt sich  
Schräubchen. Ich auch sagt  
Tommi. Ich gehe auch mal  
nach Hause ich muss noch  
packen sagt TH.

## **Das Abenteuer beginnt**

Am nächsten Morgen steht die Pizzabande auf dem Perron. Der Zug kommt ruft Milli aufgeregt. Alle freuen sich auf die Ferien. Sie steigen ein. Kaum sitzen sie im Abteil fragt Milli nach der Schokolade. Nein Nein die gibt´s erst später! sagt TH Nach drei Stunden fragt Milli wieder nach der Schokolade. Also na gut, aber nicht denn ganzen Vorrat auf essen Sagt TH. Jaja machen wir schon nicht sagt Tommi, und jetzt her mit der Schokolade! Nach einer Stunde sagt TH jetzt müssen wir aussteigen, schon jetzt fragt Schräubchen. Aussteigen ermahnt TH noch einmal. Ist ja gut beruhigt Schräubchen ihn. Alle packen ihre Sachen zusammen und steigen aus. Herliche Bergluft sagt Tommi. Für Bergluft musst du noch mehr in die Berge! Lacht Milli.

Also ab in die Berge! sagt Schräubchen. Los wenn wir hier durch gehen, TH zeigt auf eine Weggabelung dann sind wir auf dem richtigen Weg. Sie wanderten und wanderten bis sie zur Hängebrücke kommen. Oh nein die Hängebrücke! rief Tommi. Einfach drüber laufen sagt Milli. Für dich ist das ja einfach, für mich nicht! Tommi funkelt Milli finster an. Also ich gehe jetzt Schräubchen hat keine Lust auf Streit. Ich auch Milli schliesst sich ihrer Freundin an. Tommi schaut zu TH der zuckt mit den Schultern. Also setzt Tommi langsam langsam einen Fuss vor den anderen. TH läuft hinter Tommi her, und ermutigt ihn. Auf der anderen Seite warten schon Milli und Schräubchen auf sie. Als sie weiter laufen sagt Milli plötzlich, komisch das uns noch kein Mensch begegnet ist! ( Denn am Anfang

hatten sie ein Schild nicht  
gesehen das am Wegrand  
gestanden ist. Darauf ist  
gestanden: Wegen  
polizeilicher Arbeit  
gesperrt!! Darum ist ihnen  
kein Mensch begegnet.) Sie  
wanderten und wanderten.  
Etwa drei Stunden.  
Irgendwann setzt sich  
Tommi stöhnend auf einen  
Felsen. Ich kann nicht mehr  
sagt Tommi. Komm es ist  
nicht mehr lang sagt  
Schräubchen.

## **Achtung Einbrecher**

Plötzlich poltert es, Milli sprang ängstlich auf die Seite, gerade noch rechtzeitig denn da kommt einen Stein herunter! Hä TH macht ein ratloses Gesicht. Wer hat den den Stein bewegt? Aber bevor die anderen etwas sagen können, rennt ein maskierter Mann denn Bergweg herunter. Polizisten hinterher. Haltet den Dieb, schrie eine Frau die oben am Bergweg steht. Hinter ihr ist eine Berghütte. Die Polizisten sind nicht besonders schnell, in ihrer Uniform. Der Dieb rennt an ihnen vorbei. Schräubchen nimmt sofort die Verfolgung auf. Milli, TH und Tommi auch. Schräubchen ist schon sehr weit vorne keucht TH. Die Polizisten werden immer langsamer ruft Tommi Schräubchen zu. Die Polizisten bleiben stehen und schauen wie Schräubchen der Dieb immer mehr aufholt. Nur noch zehn Meter braucht sie.

Milli,TH und Tommi rennen weiter. Jetzt hat der Dieb die Hängebrücke erreicht, doch anstatt weiter zu rennen, bleibt er abrupt stehen. Schräubchen wäre fast in ihn gerannt! Der Dieb rührt sich nicht vom Fleck. Milli hat inzwischen Schräubchen eingeholt. TH und Tommi treffen grad ein. Die Polizisten fangen wieder an zu rennen. Doch als der Dieb das sah, fängt er wieder an zu rennen. Schräubchen nimmt wieder die Verfolgung auf. Milli,TH und Tommi sind noch immer ausser Atem, doch sie rennen auch wieder weiter. Der Dieb rennt über die Hängebrücke langsamer als vorher. Schräubchen denkt, er ist ausser Atem. Aber er ist nicht ausser Atem. Er hat das gleiche wie Tommi, er hat Höhenangst! Schräubchen hat nicht Höhenangst, darum hat sie ihn fast eingeholt. Doch dann hat der Dieb die andere Seite von der Hängebrücke erreicht und jetzt rennt er wieder so schnell wie vorher.

Schräubchen ist langsam  
ausser Atem, und ausserdem  
bekommt Sie Seitenstechen.  
Der Dieb wird auch immer  
langsamer. Nach etwa Fünf  
Minuten, bleibt Der Dieb  
stehen. Er hielt sich mit  
Schmerzverzerrtem Gesicht  
die Seiten. Auch Schräubchen  
kann nicht mehr rennen. Jetzt  
kommen auch Milli,TH und  
Tommi an. Hinter ihnen  
kommen die Polizisten mit  
Handschellen in der Hand an.  
Alle keuchen denn alle sind  
heute viel gerannt.

## **Feuer**

Doch plötzlich kramt der Dieb in seiner Hosentasche, und wird fündig. Er liess etwas in seiner Hand verschwinden und rennt mit seiner letzten Kraft in die entgegengesetzte Richtung. Geradewegs fast in die Armen der Polizisten. Doch als die Polizisten der Dieb aufhalten wollen holt der Dieb Anlauf und macht einen Salto über die Polizisten. Die sind so verdattert das sie keine Anstalten machen dem Dieb zu folgen. Nur Milli rennt hinterher. Sie hat nicht ihre ganze Kraft verbraucht als sie vorher gerannt sind, sie hat gedacht Schraubchen holt den Dieb ein sie hat dann ja eh keine Chance mehr. Darum hat sie jetzt noch Kraft. Sie rennt so schnell wie sie kann, doch vor der Hängebrücke blieb der Dieb stehen! Die anderen schauen nur verblüfft zu. Jetzt Milli hat den Dieb eingeholt.

Der Dieb ging dort wo es Holz hat bei der Hängebrücke in die Hocke. Er liess das was er in der Hand gehabt hatte, ein bisschen aus der Hand gleiten. Milli schaut im über die Schulter komischerweise bemerkt er nichts! Doch jetzt sieht sie mit entsetzten das es ein Feuerzeug ist! Er will die Hängebrücke anzünden! Milli schreit auf, der Dieb fuhr herum. Er sieht Milli. Milli wagt sich nicht vom Fleck. Sie starrt ihm in die Augen. Die Polizisten sind immer noch ganz verdattert, Tommi fühlt sich wie im Film, und TH starrt nur auf denn Dieb in denn jetzt Bewegung kommt. Er nimmt das Feuerzeug und zündet die Hängebrücke an! Plötzlich kommt Bewegung in Tommi er nimmt das Handy aus der Hosentasche und läutet der Feuerwehr an. Endlich kommt auch Bewegung in die Polizisten und sie laufen zum Dieb und zu Milli die noch immer vor dem Dieb steht

und ihn anstarrt. Der Dieb macht keine Anstalten sich zu wehren und liess sich in den Helikopter verfrachten der gerade gelandet ist. Die Feuerwehrleute die aus dem Helikopter aussteigen fangen an denn Brand zu löschen. Die Feuerwehrleute nehmen Milli ausser Reichweite vom Brand. Erst jetzt kommt Bewegung in Milli. Sie dürfen in den Helikopter steigen. Drinnen im Inneren des Helikopters ist die Frau von vorher die so geschrien hat. Kaum ist die Pizzabande eingestiegen sagt die Frau Danke Danke Danke was würde ich nur ohne euch machen! Was haben wir denn gemacht fragt Tommi verwundert. Ihr habt den Dieb gestellt! Der hat ein Kleines Ölgemälde gestohlen, Das mir sehr am Herzen liegt.

## **Ende gut alles gut**

Die Eltern von Schräubchen, Tommi und Milli waren gar nicht erfreut. Als vor ihrem Haus spät nach Mitternacht einen Helikopter gelandet ist. TH hat Glück!! Sein Vater ist noch an einem Anlass von der Keksfabrik in dem sein Vater arbeitet. Am nächsten Tag musste die Pizzabande ins Polizeipräsidium. Um ihre Aussage zu sagen. Die Frau wo sie mittlerweile wissen das sie Marianne heisst. Hat eine Belohnung aus gesetzt wer das Kleine Ölgemälde findet! Weil der Dieb hat es zu unerklärliche Weise es geschafft das Bild zu verstecken! Nach der Aussage gehen sie zur Familie von Tommi in die Pizzeria. Eine Pizza essen gehen. Darum hat die Pizzabande auch ihren Namen, immer nach dem sie einen Fall gelöst haben, essen sie eine Pizza.

Spannung garantiert!!!!

*Dania Häfliger*

